

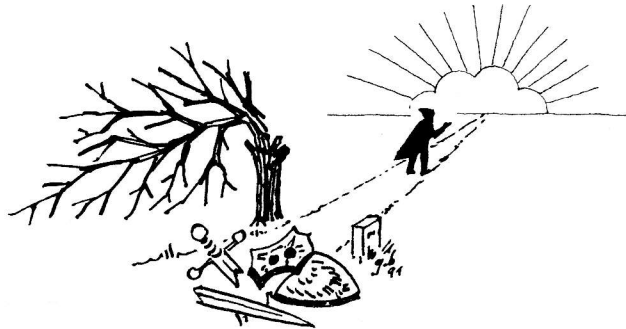
SCHLARAFFIA



R. G. u. H. z.!

CREFELDENSIS

„Es gibt in der Welt
selten ein schöneres Übermaß
als das der Dankbarkeit . . .“



Schlaraffen hört!

Entblößt die Häupter, umflort das Banner und senkt die Schwerter, denn wir haben Euch traurige Kunde zu vermelden. Am 23. Tage des Lethemond a.U. 146 hat, nach längerer und schwerer Bresthaftigkeit, unser Schlaraffenbruder und guter Freund

Ritter Schabu-San der Stinkroß-Zier-Rat

OI, OR (profan: Robert Schöning, Kaufmann)

in seinem 67. Lebensjahr, den weiten Ritt ohne Wiederkehr, in die lichten Gefilde Ahallas antreten müssen. Ritter Schabu-San wurde, unterbrochen durch mehrere Bresthausaufenthalte, von seiner Burgfrau Christel mit großer Hingabe liebevoll umsorgt und gepflegt. Sein großartiger Familienverbund von Kindern und Enkelkindern, gaben Ritter Schabu-San Stärke und Zuversicht, um seine Bresthaftigkeit besser ertragen zu können. So fand er die Kraft, das schlaraffische Geschehen als Oberschlaraffe des Inneren, in vielen Sippungen, sogar während der bresthaften Zeit, zu lenken und zu gestalten. Er hatte das große Talent Menschen von seinen Ideen überzeugen zu können und seine Crefeldensis entsprechend dem Spiegel und Ceremoniale in kreative Bahnen zu lenken und unsere Gemeinschaft zu einer starken Einheit werden zu lassen. Dabei war die Pflege der Freundschaft und vor allem die Betreuung des schlaraffischen Nachwuchses eine seiner Herzensangelegenheiten und der Schwerpunkt seines unermüdlichen Einsatzes.

Unvergessen bleibt er auch als fungierender Oberschlaraffe, mit frohem Geist und großem Herzen, insbesondere bei „seinen“ Herbst- und Frühlingfesten, bei denen er über sich hinauswuchs. Ritter Schabu-San zierte unseren Thron über 10 Jahrungen und wurde in der letzten Winterung zum ErbO ernannt. Er reihte sich damit in die Riege verdienter Würdenträger ein. In hohem Maße bewies er Einsatzfreudigkeit und bereicherte mit seiner feinsinnigen und gradlinigen Art uns alle, die wir ihn als guten Freund erleben durften. Wir haben einen guten Freund verloren – er wird uns sehr fehlen.

Nun wird er auf andere Art und Weise das Leben, Treiben und Gedeihen seiner geliebten Crefeldensis verfolgen. Wir aber werden ihn nicht vergessen, hat er sich doch durch seine große Menschlichkeit einen festen Platz in unseren Herzen gesichert.

Wir grüßen mit wehmütigen Trauer-Lulu!

Das Oberschlaraffat
Carus / Binschon

Das Kantzleramt
Stuppsi